

Pressemitteilung

Grundsteuer-Reform: ZIA schlägt Runden Tisch vor

Berlin, 09.01.2019 – Laut Medienberichten lehnt die CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag das von Bundesfinanzminister Olaf Scholz vorgeschlagene wertabhängige Modell für eine Grundsteuerreform ab. Der ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss, Spitzenverband der Immobilienwirtschaft, begrüßt, dass sich nach der CSU nun auch die gesamte CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag nach eingehender Prüfung gegen das wertabhängige Modell von Scholz stellt.

„Die Grundsteuer muss einfach, transparent und ausgewogen sein“, sagt Dr. Andreas Mattner, Präsident des ZIA. „Das Urteil des Bundesverfassungsgerichts mahnt zur Eile. Wir schlagen deshalb vor, alle Betroffenen nun an einen Runden Tisch zu bringen, damit weitere Vorschläge nicht an den Interessen der Betroffenen vorbeilaufen und wir zu einer gemeinsamen Lösung kommen. Wir sind hier gerne gesprächsbereit.“

Der ZIA

Der Zentrale Immobilien Ausschuss e.V. (ZIA) ist der Spitzenverband der Immobilienwirtschaft. Er spricht durch seine Mitglieder, darunter mehr als 25 Verbände, für rund 37.000 Unternehmen der Branche entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Der ZIA gibt der Immobilienwirtschaft in ihrer ganzen Vielfalt eine umfassende und einheitliche Interessenvertretung, die ihrer Bedeutung für die Volkswirtschaft entspricht. Als Unternehmer- und Verbändeverband verleiht er der gesamten Immobilienwirtschaft eine Stimme auf nationaler und europäischer Ebene – und im Bundesverband der deutschen Industrie (BDI). Präsident des Verbandes ist Dr. Andreas Mattner.

Kontakt

André Hentz
ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss e.V.
Leipziger Platz 9
10117 Berlin
Tel.: 030/20 21 585 23
E-Mail: andre.hentz@zia-deutschland.de
Internet: www.zia-deutschland.de